

Anknüpfend an die Traditionen der Salons der letzten Jahrhunderte – Bastionen geistiger und gesellschaftlicher Emanzipationsbewegungen, Treffpunkt illustrier Persönlichkeiten und auch "bewegter" Frauen. Genießen Sie den späten Sonntagnachmittag.

Seit der letzten, für März geplanten und dann wegen Corona abgesagten Soirée "Vom Wind verweht" sind nun schon sechs Monate vergangen. Nun wage ich einen neuen Versuch:

Ich lade Sie herzlich ein,

Scarlett O'Hara in "Vom Wind verweht" in der Neu-Übersetzung neu zu erleben.

Das gleiche Thema, ein neues Datum und ein anderer Ort mit mehr Platz als im Literaturzentrum! -

Natürlich entspricht die Durchführung den Hygienebestimmungen. Mehr dazu siehe unten.

Ich freue mich darauf, Sie wieder zu sehen!

Soirée am Sonntag, 25. Oktober 2020, 17:00 Uhr Vom Wind verweht - Neu zu entdecken

Vom Wind verweht ist ein Klassiker der Literatur, eine abenteuerliche Liebesgeschichte, vor allem aber das große Epos des amerikanischen Bürgerkriegs - ein Pendant zu Krieg und Frieden.

Wohl alle kennen die tragische Liebesgeschichte von Scarlett O'Hara und Rhett Butler, wenn auch meist in Gestalt von Vivien Leigh und Clark Gable. Keine Geschichte hat unser Bild von den Südstaaten und dem amerikanischen Bürgerkrieg so sehr geprägt wie Margaret Mitchells *Gone With the Wind*.

Vom Wind verweht, die erste - ungekürzte - Neuübersetzung seit 1937 folgt dem schnörkellosen, journalistischen Stil von Margaret Mitchell und lässt uns so fast einen anderen Roman lesen. Natürlich ist es immer noch das große Epos der Geschichte einer jungen Frau, die ihr Leben selbst in die Hand nimmt. Doch ohne den romantisierenden Stil, die rassistischen Stereotypen und den teils kitschigen Ton der bisherigen Übersetzung erfahren wir von Konflikten und Brüchen, die die USA bis heute prägen.

Liat Himmelheber wird nicht nur aus dem Buch lesen und uns in die Anfänge des Amerika von 1860 versetzen. Sie wird auch Vergleiche zur früheren Übersetzung ziehen und von ihrer Intention und Herangehensweise an die Übersetzungsarbeit berichten, an der sie gemeinsam mit ihrem Ehemann Andreas Nohl gearbeitet hat.

Musik und ein kleiner Imbiss, inspiriert von der Küche der Südstaaten runden - wie immer - das Erlebnis ab. Serviert nach den Hygieneregeln.

Referentin: **Liat Himmelheber**, Sängerin und Übersetzerin

Konzept und Gastgeberin: **Anna-Maria Rufer**

Eintritt 10,00 € (enthält ein Getränk und Imbiss)

!! Achtung anderer Ort: Wolfgangskapelle/Egidienkirche, Egidienplatz, Nürnberg !!

*Wegen der **Platzbegrenzung** bitten wir Sie um (verbindliche) Anmeldung. Bitte melden Sie dabei, ob Sie zu mehreren Personen kommen und nebeneinander sitzen wollen.*

annemarie.rufer@web.de oder Tel. 0911 55 29 79

Bitte beachten Sie unser Hygienekonzept unter Coronabedingungen: Kein Zugang ohne Mund-Nasenschutz. Im Sitzen kann die Maske abgenommen werden, Registrierung der Kontaktdaten
1,5m Abstand zwischen den Stühlen. Enger stehende Stühle nur für gemeinsam angemeldete Gäste.

Anna-Maria Rufer
Telefon 0911 552979